

Kundeninformation „Fernauslesbare elektronische Wasserzähler“

In den letzten Jahren fand – ebenso wie in vielen anderen Bereichen auch – hinsichtlich der Messgeräte für Wassermengen eine technische Weiterentwicklung statt. Neben mechanischen Wasserzählern werden nunmehr verstärkt fernauslesbare Wasserzähler für die Verbrauchserfassung eingesetzt. Auch der Trink- und Abwasserzweckverband Vorharz wird diese fernauslesbaren Wasserzähler nunmehr einsetzen.

Im Rahmen des turnusmäßigen Zählerwechsels plant der TAZV Vorharz den flächendeckenden Einbau dieser Zähler im gesamten Verbandsgebiet (konkret: zertifizierter fernauslesbarer Ultraschall-Wasserzähler der Firma Kamstrup). Mit den nachfolgenden Ausführungen möchte der TAZV Vorharz seine Kunden umfassend über diese neuen Wasserzähler informieren. Sollten darüber hinaus noch Fragen bestehen, stehen die Mitarbeiter des TAZV Vorharz gerne zur Verfügung.

Funktion, Eigenschaften und Technische Details der Ultraschall-Wasserzähler

In die Haushalte wird der statische Ultraschall-Wasserzähler FlowIQ 2200 der Firma Kamstrup verbaut. Konkrete detaillierte Informationen zu diesem Zähler finden Sie unter dem folgenden Link auf der Internetseite der Firma Kamstrup.

[Dokumentation für flowIQ® 2200 EU \(kamstrup.com\)](https://www.kamstrup.com/dokumentation-fur-flowiq-2200-eu)

Die Durchflussmessung erfolgt mit dem neuen Wasserzähler elektronisch mittels Ultraschalltechnik. D. h. anhand der gemessenen Durchflussgeschwindigkeit wird die Wassermenge ermittelt. Die Zähler sind geeicht und jeder Zähler separat verschlüsselt. Die Zähler erhalten keine beweglichen Teile und sind daher störunanfälliger für den Langzeitbetrieb. Die Gehäuse bestehen aus Kunststoff und sind frei von Blei und anderen Schwermetallen.

Durch die eingebauten Zusatzfunktionen erkennt der Zähler Unregelmäßigkeiten, zeigt diese an und speichert sie ab. In dem Wasserzähler ist ein Datenlogger integriert, welcher die Daten der vergangenen 460 Tage sowie die Monatsergebnisse der letzten 36 Monate speichert. Die Auslesung der Daten ist geschützt und kann nur durch den TAZV Vorharz mittels eines speziellen Auslesegerätes erfolgen.

Der in der Hausinstallation verbaute Wasserzähler ist am Ende dieser Ausführungen dargestellt. Dieser Übersicht können Sie den Aufbau des Zählers einschließlich der dargestellten Symbole zu erkennen.

Fernauslesung, Datenübertragung

Der fernauslesbare Ultraschall-Wasserzähler verfügt über eine drahtlose (wireless) M-Bus Datenkommunikation, die folgende Zählerdaten in verschlüsselter Form an einen autorisierten Funkempfänger des TAZV Vorharz überträgt:

- Zählernummer
- aktueller Zählerstand
- Zählerstand des Vormonatsletzten
- Eventuelle Fehlermeldungen (bspw. Leckage, Rückfluss, Manipulation)
- akustisches Rauschen (notwendig zur Leckageüberwachung)

Die Zählerdaten können vom TAZV Vorharz im Vorbeifahren (Drive-by-Verfahren) mit einer speziellen Ausstattung erfasst werden. Dies erfolgt in der Regel einmal jährlich.

Vorteile der fernauslesbaren elektronischen Zähler

- dauerhaft hohe Messgenauigkeit, es wird nur das gemessen was auch verbraucht wird
- einfache und kostengünstige Ablesung von „Außen“, die Anwesenheit des Kunden ist nicht erforderlich
- exakte und stichtagsgenaue Abrechnungsdaten
- Ablese- und Übermittlungsfehler sind ausgeschlossen
- Erkennung und Anzeige von Unregelmäßigkeiten (Leckagen, Rohrbrüche etc.) als Info Code auf dem Display des Wasserzählers
- Dokumentation der Historie im Zähler
- Lange Haltbarkeit des Wasserzählers, durch die verbaute Lithium Batterie kann theoretische Lebensdauer bis zu 16 Jahren erreicht werden

Durch die fernauslesbaren elektronischen Wasserzähler werden die Abrechnungsprozesse des TAZV Vorharz optimiert. Dies hilft dabei Zeit und personelle Ressourcen zu sparen.

Rechtliche Grundlagen

Der TAZV Vorharz ist unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und der Wahrung datenschutzrechtlicher Bestimmungen aufgrund der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV) §18, Abs. 2 und § 20 der

Wasserversorgungsatzung zum Einbau und dem Betrieb der fernauslesbaren Wasserzähler befugt.

Datenschutz

Sämtliche Bestimmungen und Regelungen des TAZV Vorharz unterliegen der Datenschutzgrundverordnung. Die Datenschutzerklärung des TAZV Vorharz ist auf der Internetseite des Verbandes einsehbar. Der Einsatz der Ultraschallwasserzähler wurde durch den Datenschutzbeauftragten des Verbandes datenschutzrechtlich geprüft. Die Ultraschallwasserzähler des Herstellers Kamstrup erfüllen alle datenschutzrechtlichen Bestimmungen.

Jeder Zähler ist individuell verschlüsselt und kann ausschließlich mit einer speziellen Software des Versorgers in Verbindung mit der Kundennummer entschlüsselt werden. Die gesendeten Daten sind zu keiner Zeit mit persönlichen Informationen, wie z. B. dem Namen oder der postalischen Adresse verknüpft. Auf die gesendeten Daten hat nur der TAZV Vorharz Zugriff.

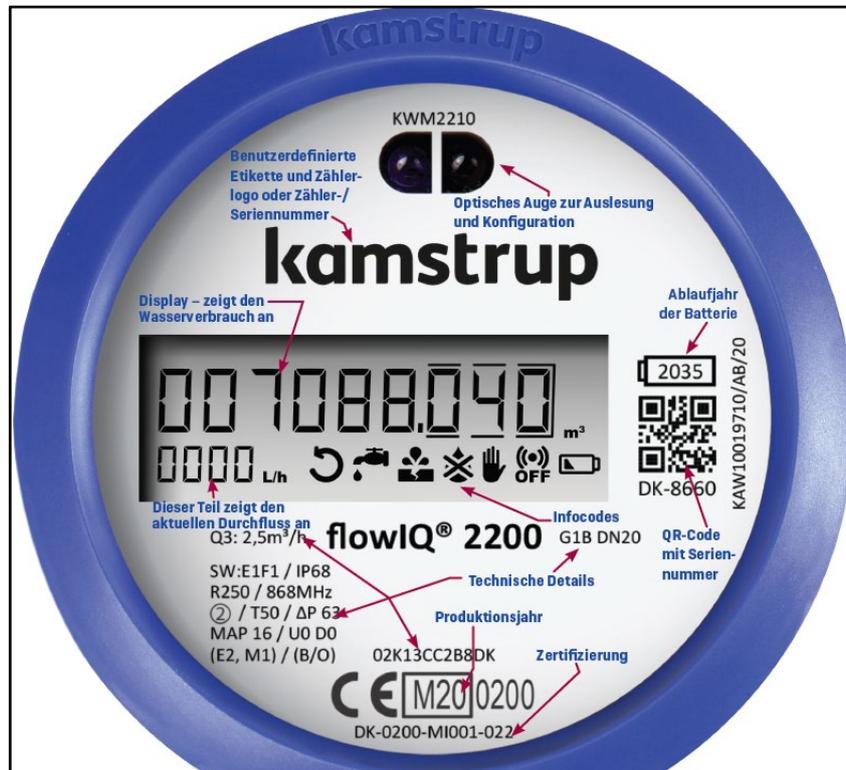
Die Sendeeinheit des Zählers ist unidirektional und daher nicht von außen beeinflussbar. Der Datenspeicher ist nur am Zähler mit einem speziellen Lesekopf einer speziellen Software und nur mit ihrem Einverständnis auslesbar.

Offene Fragen

Sollten Sie Fragen zum Einbau und Betrieb der Ultraschallwasserzähler haben sprechen Sie uns an. Telefonisch stehen Ihnen die Mitarbeiter des TAZV Vorharz unter der Nummer 03944 90 11-0 zur Verfügung. Oder schreiben Sie uns eine E-Mail (info@tazv-vorharz.de).

Informationen zur Wasserzählergarnitur / KfR-Ventil

Gemäß §12 der Wasserversorgungsatzung in der derzeit gültigen Fassung ist Bestandteil des Hausanschlusses eine Wasserzählergarnitur. Diese besteht aus der ersten Hauptabsperrarmatur, dem Wasserzähler und dem KfR-Ventil (kombiniertes Freistromventil / Kolbenventil mit eingebautem Rückflussverhinderer). Nach dem Einbau geht das KfR-Ventil in das Eigentum des Grundstückseigentümers über. **Rückflussverhinderer müssen einmal jährlich gewartet werden.** Zuständig hierfür ist der Grundstückseigentümer. Die Wartung des Rückflussverhinderers kann ggf. im Rahmen der Wartung ihrer Heizungsanlage durch ein entsprechendes Heizungs- u. Sanitärunternehmen erfolgen.



BENUTZERANLEITUNG

 Datum:

 Zählerstand beim Zählerwechsel:

flowIQ® 2200 ist ein elektronischer Wasserzähler ohne beweglichen Teile. Der Zähler erfordert keine Wartung und kann vom Wasserversorgungsunternehmen fernausgelesen werden.

Das Display des Zählers zeigt den Wasserverbrauch an. Die großen Ziffern zeigen die Wassermenge in Kubikmeter und die kleinen Ziffern in Litern an (in diesem Beispiel ist der Zählerstand 7088,040 m³).

Infocode:	Bedeutung:
	Das Wasser im Zähler ist während der letzten 24 Stunden keine Stunde lang still gestanden. Dies kann ein Zeichen eines undichten Wasserhahns, eines laufenden Toilettenspülkastens oder einer Leckage nach dem Zähler sein.
	Der Wasserverbrauch ist für eine halbe Stunde auf einem konstant hohen Niveau geblieben, was auf einen Rohrbruch hindeutet.
	Der Zähler ist trocken. In diesem Falle wird nichts gemessen.
	Das Wasser läuft in die falsche Richtung durch den Zähler.
	Betrugsversuch. Der Zähler darf nicht mehr für Abrechnungszwecke verwendet werden.
	RADIO OFF blinkt. Der Zähler befindet sich immer noch im Transportmodus, und der eingebaute Funksender ist ausgeschaltet. Der Sender schaltet automatisch ein, wenn der erste Liter Wasser durch den Zähler durchgelaufen ist.
	RADIO OFF leuchtet dauerhaft. Der Funk ist permanent ausgeschaltet. Kann über METERTOOL oder DataTool aktiviert werden.
	Dieses Symbol erscheint, wenn die erwartete Restkapazität 6 Monate beträgt (oder wenn die Spannung 2,9 V unterschreitet).

Die Infocodes , ,  und  schalten sich automatisch aus, wenn die Bedingungen für das Aktivieren nicht mehr bestehen. Mit anderen Worten,  schaltet sich aus, wenn das Wasser eine Stunde lang stillgestanden hat,  schaltet sich aus, wenn der Verbrauch auf das normale Niveau zurückgegangen ist,  schaltet sich aus, wenn das Wasser in die richtige Richtung fließt, und  schaltet sich aus, wenn der Zähler mit Wasser gefüllt ist.  bleibt jedoch eingeschaltet, wenn es einen Betrugsversuch gegeben hat.